

20 PROBLEME AUS DEM HANDELS- UND GESELLSCHAFTSRECHT

Hans-Martin Müller-Laube
Professor an der Universität Göttingen

Dritte,
neubearbeitete Auflage

Luchterhand

Inhalt

Abkürzungsverzeichnis	XI
Kommentar- und Lehrbuchliteratur	XV

A. Firma, Handelsregister und Wechsel des Unternehmensträgers

1. <i>Problem (§§ 17, 18, 22 HGB, 12 BGB, 35, 80 InsO)</i> Kann die Firma eines Einzelhandelsunternehmens durch den Insolvenzverwalter veräußert werden?	1
2. <i>Problem (§§ 27, 25 HGB, 1967, 1975 ff. BGB)</i> Kann der Erbe des Einzelhandelsgeschäfts noch die beschränkte Erbenhaftung über § 27 II HGB geltend machen, wenn er vor Ablauf der 3-Monatsfrist das Unternehmen nebst Firma veräußert?	4
3. <i>Problem (§§ 27 II, 25 II HGB)</i> Kann der Geschäftserbe trotz Firmenfortführung die unbeschränkte Haftung für die alten Geschäftsschulden dadurch ausschließen, dass er die Haftungsbeschränkung in das Handelsregister eintragen und bekannt machen lässt?	7
4. <i>Problem (§§ 28, 25 HGB, 11 und 13 GmbHG)</i> Findet der Übergang von alten Geschäftsschulden auf die Gründungsgesellschaft über § 28 HGB auch bei der Einbringung eines einzelkaufmännischen Geschäftsbetriebes in die neugegründete Vor-GmbH statt?	11
5. <i>Problem (§§ 15, 128, 130 HGB)</i> Kann sich der gutgläubige Teilnehmer am Handelsverkehr nach seiner Wahl partiell auf das Handelsregister, partiell auf die wahre Rechtslage berufen?	17
6. <i>Problem (§§ 15, 48 ff., 130 HGB)</i> Findet § 15 I HGB auch dann Anwendung, wenn die voreintragungspflichtige Tatsache nicht eingetragen wurde? Kann sich ein Dritter auf die fehlende Eintragung einer eintragungspflichtigen Tatsache berufen, wenn bereits die Voreintragung der Primärtatsache fehlte?	20

B. Handelsgeschäfte

7. <i>Problem (§§ 377, 378 HGB, 433, 462, 812 BGB)</i> Welche Rechtsfolgen treten bei Quantitätsmängeln ein, wenn der Käufer die Mengenabweichung nicht rechtzeitig gerügt hat?	27
8. <i>Problem (§§ 392 HGB, 387 ff. BGB)</i> Kann der Vertragspartner des Kommissionärs gegen seine Schuld aus dem Ausführungsgeschäft einer Kommission mit Gegenforderungen aufrechnen?	33
9. <i>Problem (§§ 355, 357 HGB, 829 ff., 851 ZPO, 613, 700, 607 BGB)</i> Kann der Pfändungsgläubiger Tagessalden eines kontokorrentmäßig geführten Girokontos erfolgreich pfänden?	38

10. Problem (§§ 366 HGB, 929 ff., 932 ff., 1205, 1207, 812 ff. BGB)
Schützt § 366 I HGB auch den guten Glauben an die Vertretungsmacht? Ist der Erwerb in diesem Falle kondiktionsfest? 43

C. Wertpapierrecht

11. Problem (§§ 448, 475 g, 650 HGB, 929 ff. BGB)
Haben die Vorschriften über die handelsrechtlichen Traditionspapiere in §§ 448, 475 g, 650 HGB eine eigenständige Bedeutung neben den sachenrechtlichen Übereignungsregeln des BGB? 53
12. Problem (§§ 793, 794 BGB)
Unter welchen Voraussetzungen entsteht das papierverbriefte Recht? 57

D. Personengesellschaftsrecht

13. Problem (§§ 705, 714, 718 BGB, 128 HGB)
Wer haftet bei der Gesellschaft bürgerlichen Rechts für Verbindlichkeiten der »Gesamthand«? 63
14. Problem (§§ 705 ff., 31, 831 BGB, 128 HGB)
Welche Haftungsfolgen treten bei unerlaubten Handlungen der geschäftsführenden Gesellschafter einer BGB-Gesellschaft ein? 74
15. Problem (§§ 128, 129 HGB)
Ist der Gesellschafter einer OHG verpflichtet, die von der Gesellschaft geschuldete Leistung in Natur zu erfüllen, oder haftet der Gesellschafter lediglich auf das geldwerte Interesse? 81
16. Problem (§§ 112, 113 HGB, 1 GWB)
Steht das Wettbewerbsverbot, dem der persönlich haftende Gesellschafter einer Personenhandelsgesellschaft unterliegt, im Widerspruch zur Vorschrift des § 1 GWB? 87
17. Problem (§§ 737 BGB, 140 HGB)
Inwieweit ist eine Vereinbarung im Gesellschaftsvertrag zulässig, wonach die Mitgliedschaft eines Gesellschafters nach Belieben anderer Gesellschafter ausgeschlossen werden kann? 95

E. Kapitalgesellschaftsrecht

18. Problem (§§ 13 GmbHG, 128 HGB)
Haften die Gesellschafter einer Vor-GmbH unmittelbar den Gesellschaftsgläubigern für die Gesellschaftsverbindlichkeiten oder sind sie lediglich der Gesellschaft zum Verlustausgleich verpflichtet? 101
19. Problem (§§ 13 II, 30 ff. GmbHG, 138, 242 BGB)
Unter welchen Voraussetzungen kann ein Haftungsdurchgriff gegen die Gesellschafter im Falle der Unterkapitalisierung der GmbH gerechtfertigt sein? 107
20. Problem (§§ 23, 76, 77, 82, 119, 179, 179 a AktG)
Muss der Vorstand einer Aktiengesellschaft bei der Ausgliederung eines Teilbetriebes auf eine Tochtergesellschaft die Zustimmung der Aktionärsversammlung einholen? 121